

# Gmünder Agenda 21 – AK „Mobilität & Verkehr“ und AK „Stadtgestaltung+Stadtentwicklung“

INTERNET: <http://www.schwaebisch-gmuend.de/1040.php>

E-MAIL: AKMobilitaetundVerkehrGD@web.de

SPRECHER : **Thomas Kaiser** Tel.: 0151 26702114

STELLVERTRETER: **B. Winter-Schulligen**



AGENDABÜRO: Rathaus, Marktpl.1, 73525 Schwäbisch Gmünd, Tel.: 07171 603-6110

---

Ergebnisprotokoll der Sitzung am Dienstag, den **29. September 2016**, 19:05 –21:15 Uhr im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal; **9 Anwesende: Karl Stegmaier, Frau D.Kosin, E. Leuthe, Agenda Büro; Josef Seitzer, B. Winter-Schulligen; Erich Wenzel; G.Bucher** Protokoll: E.Maas & Th.Kaiser

## Fachgruppe „Ordnung und Verkehr“:

- Erwin Leuthe berichtet aus der Fachgruppe „Ordnung und Verkehr“ in der letzten Woche:
- Zwischen Gemeindehaus- und Königsturmstraße wurde ein Rechtsabbiegegebot angeordnet. Dies ist insgesamt unverständlich, da sich hier keine Veränderungen in den letzten Jahren bzw. Jahrzehnten ergeben hat. Unabhängig hiervon wird aber eklatant in das Radnetz eingegriffen, da es sich um die Hauptverbindung vom Landeshauptradweg zur östl. Innenstadt handelt. Dies wird bisher ignoriert. Nunmehr wird für Radfahrer verkehrsrechtlich der Status quo ante wiederhergestellt mit Zufahrt zum Rinderb.Gässle.
- Positiv aufgenommen wurden die AK-Vorschläge für die Hintere Schmiedgasse in Bezug auf Radfahrerrouten, Bushaltestellen und Parkplätze. Hier fehlt aber noch die Vermessung/Bestandsaufnahme zur Detailplanung.
- **Die jetzt vorliegenden Schleppkurven-Skizzen zeigen, dass die jetzige Kreuzung an der HfG nicht Konfliktfrei für LKW – nicht nur bei anderen LKW sondern auch im Bezug auf PKW- befahrbar ist. Die Neuregelung muss insoweit noch geprüft werden. Als Lösung weisen wir auf unsere Vorschläge zur Änderungen der Vorfahrten in dieser Kreuzung hin dem die Vorfahrtsregelungen bei der HfG entsprechend den Vorschlägen des AKs geändert werden. D. h. eine abknickende Vorfahrt einrichten zwischen Rechberg- und Rektor-von-Klaus-Straße (siehe auch Protokolle der vorigen Sitzungen). Langfristig muss hier die Einrichtung eines Kreisverkehrs geprüft werden.**
- Zwischen Zimmern und Hirschmühle, ist es gefährlich, die Straße zu queren auf den (Rad)weg parallel der B29 Richtung GD-Oststadt. Dies wurde nun erneut - von einem regelmäßigen Nutzer – kritisiert. Ein Radwegbau Richtung Zimmern oder Querungshilfe wird als zu teuer betrachtet und man will stattdessen mit dem Schild „Radfahrer kreuzen“ die Situation entschärfen.

## Bahnunterführung Herlikofer Straße (vorm Lindacher Str.)

- Erwin Leuthe berichtet vom Vorhaben der Deutschen Bahn AG (DB), die bisherige Bahnunterführung für Fußgänger und Radfahrer zwischen Aalener Straße (B29) und Herlikofer Straße (Schießtal) zu schließen.
- Thomas Kaiser und Erwin Leuthe hat bereits die Stellungnahme und Planskizze im Nachgang der letzten Sitzung entworfen. Es kommt v.a. darauf an, eine ausreichende Breite für den erheblichen Rad- und Fußverkehr bereitzustellen. In Kürze:

- Dafür soll die Unterführung entlang der Fahrstraße auf der Ostseite angehoben, verbreitert und mit Geländer versehen werden.
- Dann weiter ausgebaut und v.a. hinter der Bushaltestelle entlang in Richtung Kirchacker geführt werden.
- Ebenso ist besonderes Augenmerk auf den Bereich der Bushaltestelle gelegt werden.

### **Straßenführung bzw. Benennung Aalener Straße und Pfr. Luiz Weg**

- Die vorgenommenen Änderungen der Straßennamen und Umbaumaßnahmen und neuen Straßenführungen soll eine Neuregelung der Strassenzuordnung besser entsprechen. Insbesondere die Zuordnung der Kapellen soll geändert werden.

### **Runder Tisch „Klimaschutz“**

- Zur ersten Sitzung war der AK durch Thomas Kaiser vertreten. BUND, VCD, und ADFC, und Automobilclubs glänzten durch Abwesenheit. D.h. das Thema Mobilität und Verkehr wird von vielen nicht als ein Teil des Klimaschutzes erkannt. So haben sich wieder nur die „üblichen Verdächtigen“ eingefunden und mit dem Thema im Hinblick auf Gebäudewirtschaft befasst sind; das sind in Gmünd traditionell die Vertreter der Stadtwerke und der (Handwerks-) Firmen, die sich beim Hochbau mit Klimatechnik und Energiesparen beschäftigen (müssen).
- Wird es gelingen, zum nächsten Treffen andere Beteiligte zu gewinnen, und das Thema Mobilität mit einzubeziehen?
- >> <https://remszeitung.de/2016/9/22/runder-tisch-klimaschutz/>
- >> <http://www.gmuender-tagespost.de/1515234/>

### **Planungen & TERMINE**

- **Fahrgastbeirat am Di. 25.Oktober 2016**
- Nächste (gemeinsame) Sitzung der **Agenda21 Arbeitskreise**  
***Mobilität und Verkehr*** sowie ***Stadtentwicklung & Stadtgestaltung***  
**am Do. 29. Oktober 2016 19.00 Uhr Großer Sitzungssaal d. Rathauses**  
**voraussichtliche Themen:**
  - Jahresplanung 2017
  - Aktuelles zu
    - RTG 2019
    - HfG-Kreuzung